

PRESSEMITTEILUNG 26.03.2019

AUSGABE 06.19

weißensee kunsthochschule berlin * weißensee academy of art berlin
Bühningstraße 20 * 13086 - Berlin

MÖBEL, GEFÄSSE, GRAFIK – ALLTAGSKULTUR IN DER DDR Kooperation zum Bauhaus-Jubiläum – Ausstellung in Eisenhüttenstadt

Möbel, Gefäße, Grafik und andere Objekte der Alltagskultur der DDR zeigt die Ausstellung „alltag formen! bauhaus-moderne in der ddr“ im Dokumentationszentrum Eisenhüttenstadt. Sie entstand in Kooperation mit der weißensee kunsthochschule berlin, Fachgebiet Visuelle Kommunikation. Eine Arbeitsgruppe – die Studentinnen Angelina Eckert, Caroline Lei, Emily Dibbern, Fay Nolan, Lea Donner, Megan Barclay, Polly Härle und Prof. Steffen Schuhmann – entwickelten die Ausstellungsgestaltung und erstellten den Katalog

Die Ausstellung zeigt wie in der Sowjetischen Besatzungszone und der frühen DDR an das Erbe des Bauhauses angeknüpft wurde. Bauhäusler wie Mart Stam und Selmán Selmanagic – beide waren prägende Gestalten an der gerade eröffneten Kunsthochschule in Berlin-Weißensee – sahen hier die Möglichkeit, die Forderung „Volksbedarf statt Luxusbedarf“ gesellschaftliche Realität werden zu lassen. Trotz massiver Widerstände in den 1950er Jahren gelang es ihnen im Sinne des Bauhaus eine neue Generation Gestalter auszubilden, deren Entwürfe die Alltagskultur der DDR prägten. Beispielhaft hierfür steht das in den 1960er Jahren entworfene Mokick Simons S50 von Clauss Dietel und Lutz Rudolph, die in Weißensee studierten.

Ausstellung

alltag formen! bauhaus-moderne in der ddr

7.4.2019 – 5.1.2010

Eröffnung: Sonntag, 7. April 2009, 14 Uhr

Ort: Dokumentationszentrum Alltagskultur der DDR

Erich-Weinert-Allee 3, 15890 Eisenhüttenstadt

www.alltagskultur-ddr.de

Zum Katalog: Zweisprachig deutsch/englisch, 160 Seiten, etwa 120 Abbildungen. Erscheint zur Eröffnung im Verlag M Books, Weimar.

Die Ausstellung wird gefördert mit Mitteln der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur und realisiert in Kooperation mit der weißensee kunsthochschule berlin.

Fotos: Dokumentationszentrum Alltagskultur der DDR

